

Pressemitteilung 04/2017

Anforderungen der Holzhandelsverordnung mit Software absichern

Die aktuelle Überprüfung von Holzwaren in Baumärkten und Möbelhäusern durch die Stiftung Warentest zeigt, dass die Anforderungen der Holzhandelsverordnung die Produzenten und den Handel vor große Herausforderungen stellen. Mit der Materialdatenkommunikationssoftware MDS.web von tec4U-Solutions können Informationen und Dokumente zur Umsetzung der Verordnung bei den Lieferanten abgefragt und validiert werden.

(Saarbrücken, 20.07.2017) Die EU-Holzhandelsverordnung Nr. 995/2010 gilt für alle in der EU ansässigen Unternehmen, die mit Holz, Holzzeugnissen oder Verpackungsmaterial bzw. Verbundstoffen aus Holz handeln oder diese verwenden. Nicht der Verordnung unterliegen beispielsweise Recycling- und Abfallprodukte, Verpackungsmaterial (so nicht als Ware importiert und eigenständiges Erzeugnis), Musikinstrumente, Altpapier, bedrucktes Papier, Bücher, Rattan, Bambus und alle Sitzmöbel aus Holz. Die Verordnung stellt hohe Anforderungen an die Überwachung der Lieferketten, da sie die lückenlose Rückverfolgbarkeit aller Beteiligten in der gesamten Lieferkette vorsieht. Somit soll verhindert werden, dass Erzeugnisse aus illegalem Einschlag in Verkehr gebracht werden.

Verbraucherorganisationen und Testinstitute überprüfen Holzprodukte

Der aktuelle Beitrag von Stiftung Warentest vom 14.07.2017 mit dem Titel: *Tropenholz: Falsche Etiketten und Siegel – ein Streifzug durch Möbelläden*, demonstriert die großen Herausforderungen der dazu erforderlichen Kommunikation und Dokumentation. Nicht zuletzt die Anfraghäufigkeit wie auch die Anfragentiefe in Kombination mit den vielfältig benötigten Dokumenten lassen konventionelle Softwarelösungen an ihre Grenzen stoßen. Die Summe der Anforderungen verlangt eine Lösung, die es ermöglicht, die geforderten Angaben und Dokumente unkompliziert zu beschaffen und zu dokumentieren. Eine solche Lösung bietet die tec4U-Solutions mit der Materialdatenkommunikationssoftware MDS.web. Das

MDS.web ist eine webbasierte Anwendung mit der Materialdaten, Informationen zu reglementierten Stoffen z. B. gemäß REACH* und Sicherheitsdatenblätter kommuniziert und dokumentiert werden. Im Modul „Holzverordnung“ können die Anwender die notwendigen Informationen wie Holzart, Land und ggf. Region des Holzeinschlags, Angaben zur Holzeinschlagkonzession, Recyclatanteil, Beschreibung der Lieferantenkette sowie optional FSC-Zertifikate und andere Angaben bei ihren Lieferanten abfragen und entsprechende Zertifikate hinterlegen lassen. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Lieferanten bei allen Schritten der Sorgfaltspflicht und durch den geringen Bearbeitungsaufwand in der Software unterstützt MDS.web den Nachweis der rechtssicheren Umsetzung der Holzhandelsverordnung.

2.273 Zeichen inkl. Leerzeichen

*“Die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung) ist eine EU-Chemikalienverordnung, die am 1. Juni 2007 in Kraft getreten ist. REACH steht für Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals, also für die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien“

Weitere Informationen unter:

<http://www.tec4u-solutions.com/de/material-compliance-holzvo.html>

<http://www.mdsweb.de/>

<http://www.tec4u->

[solutions.com/download/fachartikel/HolzVo_mit_IT_umsetzen_IT_Production_Ausgabe_03_2016.pdf](http://www.tec4u-solutions.com/download/fachartikel/HolzVo_mit_IT_umsetzen_IT_Production_Ausgabe_03_2016.pdf)

Kontakt:

tec4U-Solutions GmbH, Saar-Lor-Lux-Straße 13, 66115 Saarbrücken

Stefanie Huber

Telefon: +49 681/92747-122

E-Mail: s.huber@tec4U-solutions.com